

# KATHOLISCH IN ANHALT

## ADVENT/ WEIHNACHTEN



**KATH. PFARREI ST. MARIA KÖTHEN**

mit den Gemeinden St. Maria Himmelfahrt Köthen, St. Anna Köthen,  
Herz Jesu Osternienburg, Hl. Geist Görzig mit Edderitz, Gröbzig und Umgebung

**Jahrgang 3**

**Nr. 5**

**JAHR DES HERRN 2011**



**adveniat**

für die Menschen  
in Lateinamerika

**50 Jahre**

**Dein Reich  
komme**

**ADVENIAT-AKTION 2011**

Weihnatskollekte in allen Gottesdiensten  
am 24. und 25. Dezember für die Kirche in Lateinamerika  
[www.adveniat.de](http://www.adveniat.de)

## **Liebe Mitglieder unserer Pfarrei!**

Reiche gehören entweder der Vergangenheit an oder stammen aus der Welt der Märchen. Es gab in der Menschheitsgeschichte große und mächtige Weltreiche, die über Jahrhunderte hin Bestand hatten, mit anderen Mächten oft in Konkurrenz und Konflikt standen und im Lauf der Zeit doch allesamt untergegangen sind. Bis 1945 gab es auch ein Deutsches Reich, das 1000 Jahre währen sollte, aber nur 12 Jahre gehalten hat und dann in Schutt und Asche unterging.

Auch Jesus spricht von einem Reich, vom Reich Gottes, das er ankündigt und von dem er sagt, dass es mit ihm bereits gekommen sei. In jedem Vater unser beten wir: „Adveniat regnum tuum – Dein Reich komme“. Aber dieses Reich scheint unwirklich, eine Fiktion oder Illusion zu sein. Denn von Macht und Einfluss dieses „Reiches“ ist weit und breit nichts zu spüren. Da hat ganz Anderes und haben ganz Andere das Sagen.

Er selbst scheint von seinem Reich auch nichts gehabt zu haben. Denn er ist hilflos und ohnmächtig am Kreuz gestorben. Sein Reich, so sagt er vor Pilatus, sei nicht von dieser Welt. Also doch nur ein Traum, ein frommer Wunsch, nur Lug und Trug? Die Theologen sprechen davon, dass das Reich Gottes eine eschatologische, eine endzeitliche Größe sei und in der Spannung zwischen „Schon“ und „Noch nicht“ stehe.

Und doch haben Jesus und seine Botschaft vom Reich Gottes die Welt und den Menschen verändert, auch wenn sein Einfluss- und Machtbereich eine andere Qualität haben und einer anderen Kategorie angehören. Sein Reich beginnt im Kleinen, bei jedem einzelnen Menschen, in seinem Herzen, in seinen Gedanken, in seinem Handeln. Überall dort, wo sich ein Mensch dem Anspruch Jesu und seines Evangeliums unterstellt, da bricht das Reich Gottes bereits in diese Welt ein. Überall dort, wo das Gebot der Gottes- und Nächstenliebe gelebt wird, bricht das Reich Gottes an. Überall dort, wo der Mensch gerecht und barmherzig ist, bricht das Reich Gottes an. Überall dort, wo man sich versöhnt und Frieden stiftet, bricht das Reich Gottes an. Überall, wo die Seligpreisungen gelebt werden, ist das Reich Gottes schon da.

Die Präfation vom Hochfest Christkönig spricht vom Reich der Wahrheit und des Lebens, vom Reich der Heiligkeit und der Gnade, vom Reich der Gerechtigkeit, der Liebe und des Friedens. Wird das gelebt und verwirklicht, ist das Reich Gottes schon da, auch wenn seine Vollendung und Dauerhaftigkeit noch ausstehen.

Das Reich Gottes, von dem Jesus spricht, ist mehr als nur ein Traum. Es beginnt hier und jetzt in mir, in Ihnen, in jedem, der das Evangelium lebt, wie die Heiligen, die die Welt verändert haben.

Am Christkönigsfest halten wir Ausschau nach dem wiederkommenden Christus. Der Advent stimmt uns auf seine Ankunft ein. Wenn er bei uns ankommt, dann wird Weihnachten auch in uns und zwischen uns sein. Dann bricht sein Reich schon hier und jetzt und heute an.

Das wünsche ich Ihnen und mir und der ganzen Welt. Machen Sie doch einfach mit. Bauen Sie mit am Reich Gottes. Das legt Ihnen ans Herz

**Ihr**  
**Pfarrer Armin Kensbock**

## **Liebe Schwestern und Brüder,**

seit 50 Jahren unterstützt die Bischöfliche Aktion ADVENIAT die Kirche in Lateinamerika in ihrem täglichen Dienst für die armen und benachteiligten Menschen. Vieles hat sich in dieser Zeit zum Guten verändert. Die Armut ist insgesamt zurückgegangen, und selbst in entlegensten Gebieten schöpfen Menschen in der Kirche Kraft aus dem Glauben. Doch noch immer haben wenige Reiche viel Geld und Einfluss, während Millionen Menschen im Elend leben. „Adveniat regnum tuum“ – „Dein Reich komme“. Die lateinische Form der zweiten Vaterunser-Bitte hat dem Werk seinen Namen gegeben. Als verlässlicher Partner ist ADVENIAT überall dort zu finden, wo Priester und Laien, Ordensleute und Familien, Junge und Alte am Aufbau des Reiches Gottes mitwirken: in Pfarreien, Schulen und Bildungshäusern, in Sozialstationen, Krankenhäusern und Gefängnissen, in ländlichen Regionen genauso wie in den Städten. Liebe Schwestern und Brüder, an Weihnachten feiern wir, dass Gott Mensch geworden ist, um alles Menschliche zu retten. So bitten wir Sie: Stellen Sie sich auch in diesem Jahr an die Seite der Menschen in Lateinamerika! Unterstützen Sie die Kirche dort im Einsatz für das Reich Gottes auf Erden! Wir bitten Sie um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende bei der diesjährigen Weihnachtskollekte für ADVENIAT.

Fulda, den 5. Oktober 2011, Für das Bistum Magdeburg, Bischof Dr. Gerhard Feige

## **Sankt Nikolaus - ein Freund der Kinder**

St. Nikolaus ist ein beliebter Heiliger. Er lebte vor ca. 1700 Jahren und viele Menschen verehren ihn auch heute.

Die historische Gestalt des Heiligen Nikolaus liegt sehr weit in der Geschichte zurück. Neben der bekannteren Gestalt des Bischof Nikolaus von Myra, der in der ersten Hälfte des 4. Jahrhunderts in Kleinasien lebte, wurde auch der Abt Nikolaus von Sion, einem Kloster aus der Gegend von Myra, der am 10. Dezember 564 starb, verehrt. Die Legendenbildung hat wohl aus beiden die uns bekannte Gestalt des Heiligen Nikolaus werden lassen. Beim Nikolausbrauch geht es nicht so sehr um das genaue Nachspielen historischer Ereignisse und um genaues Wissen dessen, was damals geschehen ist. St. Nikolaus will uns als Adventheiliger auf das kommende Weihnachtsfest, an dem Gott Mensch wird, hinweisen. St. Nikolaus ist eine lichte, helle Gestalt, die Wärme und Freude bringen will.

Ursprünglich war der Nikolaustag auch der Tag der Weihnachtsbescherung. In einigen Ländern ist er dies auch heute noch. Wegen der Haltung der Reformatoren gegen die Heiligenverehrung wurde um 1535 die Bescherung in evangelischen Familien auf den Weihnachtstag durch den „heiligen Christ“ gelegt. Das Christkind eroberte zunächst das evangelische Deutschland. Ab 1900 beschenkte es konfessionsüberschreitend auch katholische Kinder.

## **Vom Brauch der gefüllten Stiefel**

Der Brauch, am Nikolausabend den Schuh hinauszustellen, damit er in der Nacht mit Süßem befüllt wird, hat seinen Ursprung in einer Nikolaus-Legende:

Ein Nachbar des Nikolaus war in große finanzielle Not geraten und konnte daher seinen Töchtern keine Aussteuer mitgeben. Dies war aber damals Voraussetzung, um heiraten zu können. Nikolaus erfuhr von dieser Notlage. Er steckte dem Nachbarn heimlich Goldstücke in die vor der Türe stehenden Schuhe. So konnte der Vater für eine angemessene Ausstattung seiner Töchter sorgen.

Quelle: [www.familien234.de](http://www.familien234.de)

**DIE ADVENTSZEIT 2011**  
**TEMPUS ADVENTUS**  
**„dein Reich komme“**

Stand: 15.11.2011



**Weitere Informationen und  
 Gottesdienste an den Werktagen:**

*siehe aktueller Aushang an den Kirchen.*

<b>Samstag 26.11.2011</b>	<b>Herz Jesu</b> Osternienburg	<b>17.00</b>	<b>Hi. Messe</b> mit Eröffnung der Adventzeit und Segnung des Adventskranzes
<b>I. ADVENTSONNTAG 27.11.2011</b>  <i>Dein Reich komme!</i>	<b>St. Anna</b> Köthen <b>St. Michael</b> Edderitz <b>St. Maria</b> Köthen  <b>St. Maria</b> Köthen	<b>08.00</b> <b>08.00</b> <b>10.00</b>  <b>17.00</b>	<b>Hi. Messe</b> <b>Wort-Gottes-Feier</b> <b>Hi. Messe</b>  <b>Vesper: Vigil für das Leben</b>
<b>Samstag 03.12.2011</b>	<b>Herz Jesu</b> Osternienburg	<b>17.00</b>	<b>Hi. Messe</b>
<b>II. ADVENTSONNTAG 04.12.2011</b>  <i>Das Reich des Friedens</i>	<b>St. Anna</b> Köthen <b>Hi. Geist</b> Görzig <b>St. Maria</b> Köthen  <b>St. Maria</b> Köthen	<b>08.00</b> <b>08.00</b> <b>10.00</b>  <b>17.00</b>	<b>Wort-Gottes-Feier</b> <b>Hi. Messe</b> <b>Hi. Messe</b> Familiengottesdienst  <b>Vesper</b>
<b>Samstag 10.12.2011</b>	<b>Herz Jesu</b> Osternienburg	<b>17.00</b>	<b>Hi. Messe</b>
<b>III. ADVENTSONNTAG „Gaudete - Freuet euch denn der Herr ist nahe!“ 11.12.2011</b>  <i>Das Reich der Gerechtigkeit</i>	<b>St. Anna</b> Köthen <b>St. Michael</b> Edderitz  <b>St. Maria</b> Köthen  <b>St. Maria</b> Köthen	<b>08.00</b> <b>08.00</b>  <b>10.00</b>  <b>17.00 bis 18.30</b>	<b>Hi. Messe</b> <b>Wort-Gottes-Feier</b>  <b>Hi. Messe</b>  <b>Vesper, anschl. Beichtgelegenheit</b>
<b>Samstag 17.12.2011</b>	<b>St. Maria</b> Köthen <b>Herz Jesu</b> Osternienburg	<b>15.30-16.30</b> <b>17.00</b>	<b>Beichtgelegenheit</b> <b>Hi. Messe, anschl. Beichtgelegenheit</b>
<b>IV. ADVENTSONNTAG 18.12.2011</b>  <i>Das Reich deines Willens</i>	<b>St. Anna</b> Köthen <b>Hi. Geist</b> Görzig <b>St. Maria</b> Köthen  <b>St. Maria</b> Köthen	<b>08.00</b> <b>08.00</b> <b>10.00</b>  <b>17.00</b>	<b>Wort-Gottes-Feier</b> <b>Hi. Messe</b> <b>Hi. Messe</b> Kindergottesdienst  <b>Vesper</b>

## Segnungen in der Adventszeit

- Samstag 26.11.2011, 17.00 Herz-Jesu: Segnung des Adventskranzes  
Sonntag 27.11.2011, 10.00 St. Maria: Segnung des Adventskranzes  
Montag 28.11.2011, 08.45 KITA St. Anna:  
Morgenkreis mit Segnung des Adventskranzes  
Montag 28.11.2011, 09.15 Pflegeheim St. Elisabeth:  
Wort-Gottes-Feier mit Segnung des Adventskranzes

## Gottesdienste im Pflegeheim St. Elisabeth

- Montag 28.11.2011, 9.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Kapelle  
Montag 05.12.2011, 9.15 Uhr HI Messe in der Kapelle  
Montag 12.12.2011, 9.15 Uhr HI Messe in der Kapelle  
Montag 19.12.2011, 9.15 Uhr HI Messe in der Kapelle

## Besondere Gottesdienste im Advent

### **Bußgottesdienst**, anschl. Beichtgespräch

- Dienstag 29.11.2011, 16.00 Uhr Kirche St. Anna: für alle Schüler  
Donnerstag 01.12.2011, 16.00 Uhr Kirche St. Anna: für alle Schüler

**Beichtgespräche** nach Absprache bei Pfr. Kensbock

### **Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes:**

- Sonntag 11.12.2011, nach der Vesper in der Kirche St. Maria Köthen  
Sonnabend 17.12.2011, 15.30 – 16.30 Kirche St. Maria Köthen (fremder Beichtvater)  
17.00 HI. Messe in Herz Jesu Osternienburg,  
anschl. Beichtgelegenheit

### **Rorate-Messe in St. Maria (Kirche), anschl. Frühstück im Pfarrhaus**

- Mittwoch 30.11.2011, 06.00 HI. Messe „Rorate caeli – Ihr Himmel, tauet den Gerechten“  
Mittwoch 07.12.2011, 06.00 HI. Messe „Rorate caeli“  
Mittwoch 14.12.2011, 06.00 HI. Messe „Rorate caeli“

### **Rorate-Messe in HI. Geist Görzig (Kirche), anschl. Frühstück im Pfarrhaus**

- Freitag 09.12.2011 06.00 HI. Messe „Rorate caeli - Ihr Himmel, tauet den Gerechten“,  
anschl. Gemeindevormittag  
Freitag 23.12.2011 06.00 HI. Messe „O Immanuel - O Gott mit uns“  
anschl. Haus- und Krankenkommunion

## **HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA (Erwählung Mariens), Donnerstag 08.12.2011:**

- 08.00 Kirche St. Maria Köthen: HI. Messe  
18.00 Kirche St. Anna Köthen: HI. Messe

## Feiern im Advent

- Sonntag 27.11.2011, 14.00 Pfarrhaus St. Maria: **Adventsfeier der Kolpingfamilie**  
Montag 28.11.2011, 14.30 Pfarrhaus St. Anna:  
**Gemeinsamer Seniorennachmittag der Pfarrei**  
Sonntag 04.12.2011, 14.30 Pfarrhaus Görzig: Adventsfeier für Görzig, Edderitz,  
Gröbzig und Umgebung  
Montag 05.12.2011, 14.30 Seniorenpflegeheim St. Elisabeth: **Nikolausfeier  
der Bewohner und dem Seniorenkreis St. Anna/ St. Maria**  
Dienstag 06.12.2011 09.00 Kita St. Anna: **Nikolausfeier**



# HERZLICHE EINLADUNG an alle Kinder zur **NIKOLAUSFEIER**

am Dienstag, den 6. Dezember 2011  
15.30 – 17.00 Uhr  
im Gemeinderaum St. Anna  
in Köthen (Anhalt) Lohmannstraße 28.

Wenn möglich, bringt bitte eine Kostprobe  
Eurer Plätzchen- Bäckerei mit.

**Wir freuen uns auf Euch!**

Nikolaus von Myra,  
Gemeindereferent Matthias Thaut und Helfer



Mittwoch 14.12.2011 14.30 Andacht Herz Jesu Osternienburg,  
anschl. **Gemeindenachmittag im Advent**



Donnerstag 15.12.2011  
17.00 Malteser Geschäftsstelle, Zimmerstr. 24:  
**Köthener Adventskalender** mit den Maltesern  
Verteilen des Friedenslichtes aus Betlehem  
„Ein Licht verbindet Völker“

Freitag 16.12.2010 15.00 Pflegeheim St. Elisabeth: **Adventsmarkt**  
17.00 St. Maria: **Köthener Adventskalender der Pfarrei St. Maria**  
„Sterne weisen den Weg“

**Adventsliedersingen der Kindertagesstätte St. Anna:**

Donnerstag 08.12. 10.00 Kath. Seniorenpflegeheim St. Elisabeth

Donnerstag 15.12. 14.30 Seniorenpflegeheim Eisenhuth

**Adventsfeier für Kinder und Eltern,**

**Krippenspiel der Kindertagesstätte St. Anna:**

Mittwoch 21.12. 16.00 Kita und Kirche St. Anna

## **Sonstiges**

**Gestalten der Adventskränze für die Kirchen der Pfarrei und**

**Dekoration für die Gemeinderäume:**

Freitag. 25.11.2011, 17.00 im Gemeinderaum St. Anna

**Plätzchen backen mit Kindern, Eltern und Gleichgesinnte:**

Dienstag 13.12. ab 09.00 und 14.30 Kindertagesstätte St. Anna

Mittwoch 14.12. ab 09.00 und 14.30 Kindertagesstätte St. Anna

## **Kranken- und Hauskommunion/ Krankensegnung**

**Bitte melden Sie im Pfarrbüro St. Maria altersschwache und kranke Gemeindeglieder die zu Hause oder im Krankenhaus sind.**

Auch teilen Sie uns bitte mit, wer die österlichen Sakramente (Hl. Beichte, Kommunion) wegen Alter oder Krankheit zu Hause empfangen möchte.

### **Krankenkommunion und Krankensegnung im Dezember:**

Donnerstag 01.12.2011 und Freitag 02.12.2011 in Köthen, Osternienburg u. Umgebung  
Freitag 23.12.2011 in Görzig mit Edderitz, Gröbzig und Umgebung

## **Kirchenmusik im Gottesdienst und Konzert**

Dienstag 29.11.2011, 19.00 St. Jakob: Adventsmusik mit dem Kreuzchor Dresden

Samstag 17.12.2011, 18.00 St. Jakob: Weihnachtskonzert mit dem Bachchor Köthen  
Ltg. KMD Martina Apitz

3. Advent: „Gaudete- Freuet euch, denn der Herr ist nahe!“

Sonntag 11.12.2011, 10.00 St. Maria: Hl. Messe mit dem Kirchenchor der Pfarrei  
Ltg.: Gemeindeferent Matthias Thaut

## **Frühschoppen**

„Was wir im Gottesdienst liturgisch feiern, setzen wir einmal im Monat beim Frühschoppen der Gemeinde fort. Dabei stehen die Gemeinschaft, die Begegnung und das Kennenlernen im Vordergrund. Die Erwachsenen kommen ins Gespräch, die Kinder und Jugendlichen spielen miteinander. Fahrten und Ausflüge ergänzen diese Kontakte.“

*Aus der Pastoralvereinbarung der Pfarrei St. Maria vom 11.März 2010*

**Sonntag 04.12., II. Advent, 10.00 Uhr St. Maria: Hl. Messe,  
anschl. Frühschoppen im Pfarrhaus  
und Büchertisch der Buchhandlung Klotz**

## **Mittelpunktkirche: Schloss- und Pfarrkirche St. Maria**

„Bei Berücksichtigung der Filialgemeinden und Orte wird sich vieles an Gemeindeleben und Aktivitäten auf Köthen konzentrieren. Als Hauptkirche im Verbund wird St. Maria das liturgische Zentrum der neuen Pfarrei sein, hier werden zukünftig unter anderem auch die Hauptgottesdienste zu Ostern, Pfingsten und Weihnachten gefeiert werden. Dazu wird ein Fahrdienst eingerichtet.“

*Aus der Pastoralvereinbarung der Pfarrei St. Maria vom 11.März 2010*

## **Fahrdienst in der Pfarrei**

**Fahrgemeinschaften:** Die gegenseitige Einladung Fahrgemeinschaften zu bilden ist ein Zeichen der Verbundenheit in der Pfarrei.

**Anrufbus/ Taxi:** Nutzen Sie auch das Angebot des Anrufbusses und der Taxiunternehmen.

**Fahrdienst der Pfarrei:** Zu besonderen Gottesdiensten und Veranstaltungen bietet die Pfarrei einen Fahrdienst an. Die verbindliche Anmeldung erfolgt nach Ankündigung und Mitteilung des Fahrplanes in der Regel bis zu 3 Tage vorher über das Pfarrbüro.

# DIE WEIHNACHTSZEIT 2011

## TEMPUS NATIVITATIS

Stand: 15.11.2011



### Weitere Informationen und Gottesdienste an den Werktagen:

*siehe aktueller Aushang an den Kirchen.*

<b>Samstag 24.12.2011</b> <b>Heiligabend</b>	<b>Pflegeheim</b> St. Elisabeth Köthen	<b>09.30</b>	<b>Gottesdienst</b> mit Krippenspiel
	<b>St. Maria</b> Köthen	<b>16.00</b>	<b>Gottesdienst mit Krippenspiel</b>
	<b>Hi. Geist</b> Görzig <b>St. Maria</b> Köthen	<b>18.00</b> <b>22.00</b>	<b>Hi. Messe „Am Heiligen Abend“</b> <b>Hi. Messe „In der Heiligen Nacht“</b> - Christmette - mit Chor und Instrumenten
<b>SONNTAG 25.12.2011</b> <b>WEIHNACHTEN,</b> <b>HOCHFEST DER</b> <b>GEBURT DES HERRN</b> <i>(Gebotener Feiertag)</i>	<b>Herz Jesu</b> Osternienburg	<b>08.00</b>	<b>Hi. Messe „Am Morgen“</b>
	<b>St. Maria</b> Köthen	<b>10.00</b>	<b>Hi. Messe „Am Tage“</b>
	<b>St. Maria</b> Köthen	<b>17.00</b>	<b>Vesper</b>
<b>MONTAG 26.12.2011</b> <b>FEST DES</b> <b>HL. ERZMÄRTYRERS</b> <b>STEPHANUS</b> <i>(Gebotener Feiertag)</i>	<b>St. Michael</b> Edderitz	<b>08.00</b>	<b>Hi. Messe</b>
	<b>St. Maria</b> Köthen	<b>10.00</b>	<b>Hi. Messe</b> mit Segnung der Kinder
<b>Samstag 31.12.2011</b> <b>Hi. Papst Silvester I.,</b> <b>VII. TAG DER</b> <b>WEIHNACHTSOKTAV</b>	<b>St. Maria</b> Köthen	<b>16.00</b>	<b>Ökumenische Andacht</b> zum Jahresschluss
<b>SONNTAG 01.01.2012</b> <b>Neujahr,</b> <b>HOCHFEST DER</b> <b>GOTTESMUTTER</b> <b>MARIA</b> <b>OKTAVTAG VON</b> <b>WEIHNACHTEN</b> <i>(Gebotener Feiertag)</i>	<b>Hi. Geist</b> Görzig <b>St. Maria</b> Köthen	<b>08.00</b> <b>10.00</b>	<b>Hi. Messe</b> <b>Hi. Messe</b> mit Segnung von Weihrauch und Kreide
	<b>Herz Jesu</b> Osternienburg	<b>17.00</b>	<b>Hi. Messe</b>
<b>FREITAG 06.01.2012</b> <b>EPIPHANIE -</b> <b>HOCHFEST DER</b> <b>ERSCHEINUNG DES</b> <b>HERRN</b> <i>(Gebotener Feiertag)</i>	<b>Hi. Geist</b> Görzig	<b>08.00</b>	<b>Hi. Messe</b>
	<i>Herz Jesu</i> Osternienburg <b>St. Maria</b> Köthen	<b>09.15</b> <b>10.00</b>	<i>Fahrdienst nach Absprache</i> <b>Hi. Messe</b> Familiengottesdienst mit den Sternsängern und Festankündigung für Anno Domini 2012
	<b>St. Maria</b> Köthen	<b>17.00</b>	<b>Vesper</b>



<b>Samstag 07.01.2012</b>	<b>Herz Jesu</b> Osternienburg	<b>17.00</b>	<b>Hi. Messe</b>
<b>SONNTAG 08.01.2012</b> <b>FEST DER TAUFES DES HERRN</b> <i>(Gebotener Feiertag)</i>	<b>Hi. Geist</b> Görzig	<b>08.00</b>	<b>Hi. Messe</b>
	<b>St. Maria</b> Köthen	<b>10.00</b>	<b>Hi. Messe</b> Segnung von Wasser und Sonntägliches Taufgedächtnis
	<b>St. Maria</b> Köthen	<b>17.00</b>	<b>Vesper</b>

### Gottesdienste im Pflegeheim St. Elisabeth

Samstag 24.12.2011, 09.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel im Pavillon  
 Dienstag 27.12.2011, 09.15 Uhr HI Messe mit Segnung des Johannesweines  
 in der Kapelle, anschl. Johannestrunk an der Krippe  
 Montag 02.01.2012, 09.15 Uhr HI. Messe in der Kapelle

### Kollekte für das Hilfswerk ADVENIAT

Am Heiligabend sowie am 1. Weihnachtstag bitten wir in allen Gottesdiensten um Ihre Spende für die Christen in Lateinamerika.

### Segnungen in der Weihnachtszeit

Montag 26.12.2011, 10.00 Uhr St. Maria: Segnung der Kinder in der Weihnachtszeit  
 Dienstag 27.12.2011, 09.15 Uhr Pflegeheim St. Elisabeth:  
 Segnung des Johannesweines  
 Sonntag 01.01.2012, 10.00 Uhr St. Maria: Segnung von Weihrauch und Kreide  
 Dienstag 03.01.2012, 14.30 Uhr Gemeinderaum St. Anna: Segnung der Sternsinger  
 Sonntag 08.01.2012, 10.00 Uhr St. Maria: Segnung von Wasser

### Neujahrsempfang der Pfarrei St. Maria für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter der Gemeinden

„Die Gemeinde besteht nicht nur aus den hauptamtlich Verantwortlichen, sondern aus allen, die durch Taufe (und Firmung) zu ihr gehören. Die Sorge und das Mittun jedes Einzelnen macht Gemeinde lebendig und attraktiv. Keiner kann alles, und keiner kann nichts. Jeder kann und soll das einbringen und beitragen, was er kann. Hier gilt es, Talente zu entdecken, zu ermutigen und zu fördern, und zwar für alle Bereiche und Vollzüge im Gemeindeleben wie Liturgie, Unterweisung, Caritas und Ökumene. (...)

Ehrenamt verlangt Anerkennung und Dank. Einladungen und gemeinsames Feiern können dafür ein Ausdruck sein. (...)

*Aus der Pastoralvereinbarung der Pfarrei St. Maria vom 11.März 2010*

**Sonntag 08.01.2012, 10.00 St. Maria:**  
**Hi. Messe mit sonntäglichem Taufgedächtnis,**  
**anschl. Neujahrsempfang im Pfarrhaus St. Maria**



## **DREIKÖNIGSSINGEN 2012 – Die Sternsinger kommen**

Um den 6. Januar sind in Deutschland Jungen und Mädchen als Heilige Drei Könige unterwegs. Seit dem Start 1959 hat sich die Aktion Dreikönigssingen zur weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder entwickelt. Zum Jahresbeginn 2011 sammelten die 500.000 Mädchen und Jungen deutschlandweit rund 41,8 Millionen Euro. Die beteiligten Gruppen erzielten damit das zweithöchste Ergebnis seit dem Start ihrer Aktion 1959. Auf dem Gebiet der Katholischen Pfarrei St. Maria Köthen wurden im Januar 2011 durch 29 Kinder und 10 Erwachsene in mehreren Gruppen insgesamt 172 Besuche in Häuser, Heimen, Einrichtungen gemacht. Dabei konnten 3532,10 € gesammelt werden.

Vom 3. bis 7. Januar 2012 sind die Sternsinger der katholischen Pfarrei St. Maria, der ev. Gemeinde von St. Jakob in Köthen, der ev. Gemeinde in Görzig und ihre Freunde wieder in Köthen, Görzig, Gröbzig, Osternienburg und allen Orten in deren Umgebung unterwegs. Bei ihren Besuchen bitten die Sternsinger um Ihre finanzielle Unterstützung für Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa. Das Beispielland der 54. Aktion Dreikönigssingen 2012 ist Nicaragua. Unter dem Leitwort „Klopft an Türen, pocht auf Rechte!“ werden Anfang des kommenden Jahres die Kinder bei ihrer 54. Aktion Dreikönigssingen unterwegs zu den Menschen sein. Sie wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr. Nach altem Brauch schreiben sie den Segensspruch an die Tür: „Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus.“ Die Mädchen und Jungen freuen sich auf einen Besuch und danken Ihnen schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme und Ihre großzügige Spende.

**Wenn Sie den Besuch der Sternsinger zur Wohnungssegnung wünschen, tragen Sie sich bitte rechtzeitig in die in den Kirchen ausliegenden Listen bis Freitag, 30.12.2011 ein!**

### **Die Sternsinger kommen am:**

**Dienstag 03.01.2012**, 14.30 bis 17.30 Uhr  
Hausbesuche und Caritasheim St. Hildegard Osternienburg

**Mittwoch 04.01.2012**, 14.30 bis 17.30 Uhr  
Hausbesuche und Pflegeheim Lindenstraße

**Donnerstag 05.01.2012**, 09.30 bis 12.30 Uhr,  
Hausbesuche und Pflegeheim Eisenhuth Köthen

**Freitag 06.01.2012**, ab 09.00 Uhr Hausbesuche Gröbzig, Werdershausen, Piethen, Edderitz, Maasdorf

**Samstag 07.01.2012**, 10.00 Uhr Pflegeheim St. Elisabeth Köthen (Pavillon):  
Feierstunde zur Segnung des Hauses

**Jede Sternsingergruppe ist in Begleitung eines Erwachsenen mit einem Sammelausweis, ausgestellt durch die Kath. Pfarrei St. Maria Köthen unterwegs. Hauptverantwortlicher der Sternsingeraktion in unserem Gebiet ist Gemeindereferent Matthias Thaut.**  
© Kindermissionswerk "Die Sternsinger"



### **Wohnungssegnung**

Freitag 06.01. in Preußnitz, Cörmigk

Freitag 13.01., 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr/ Samstag den 14.01., 09.00 bis 12.00 Uhr,  
Wohnungssegnung in Görzig, Weißandt-Gölzau und Umgebung

## **Kranken- und Hauskommunion/ Krankensegnung**

### **Krankenkommunion und Krankensegnung im Januar:**

Donnerstag 12.01.2012 in Köthen, Osternienburg

Freitag 13.01.2012 in Köthen, Osternienburg und Umgebung

Freitag 27.01.2012 in Görzig mit Edderitz, Gröbzig und Umgebung

## **Kirchenmusik im Gottesdienst und im Konzert**

Samstag 24.12.2011, 16.00 St. Maria: Gottesdienst mit Krippenspiel und Instrumente  
Ltg. Gemeindefereferent Matthias Thaut

22.00 St. Maria: Christmette

Kirchenchor der Pfarrei St. Maria und Instrumente

Samstag 31.12.2011, 23.00 St. Jakob: Orgelkonzert zu Silvester

KMD Martina Apitz

Sonntag 09.01.2012, 10.00 St. Maria: Hl. Messe

Kirchenchor der Pfarrei St. Maria

## **Ökumenische Gebetswoche um die Einheit der Christen**

**Sonntag 22.01.2012, 14.00 St. Jakob, Köthen  
Zentraler Ökumenischer Gottesdienst  
der Arbeitsgemeinschaft  
Christlicher Kirchen (ACK)  
in Deutschland**



### **Ökumenische Kollekte**

für ein Projekt zur Ausbildung von Jugendlichen zu Friedenserzieher in Recife/ Brasilien,

für ein Programm für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen der orthodoxen Kirche in Albanien,

für den Stipendien-Fonds des Ökumenischen Instituts Bossey, Genf/ Schweiz.

Die Weltgebetswoche für die Einheit der Christen findet in jedem Jahr vom 18. Januar bis 25. Januar in mehr als 70 Ländern statt. Am 18. Januar begeht die Kirche den Gedenktag der Kathedra Petri (Petri Stuhlfeier). An diesem Tag wird an die Übertragung des besonderen Hirtenamtes, des Papstamtes, an Petrus erinnert. Das Ende der Gebetswoche bildet der 25. Januar, dem Fest der Bekehrung des Hl. Apostels Paulus.

Die Gebetsoktav hat katholische Ursprünge. Sie geht auf eine im Jahr 1908 in den USA veranstaltete Gebetsreihe zurück. Gründer war der anglikanische Priester Paul J. F. Wattson, der später katholisch wurde. Durch Papst Pius X. hat die Gebetswoche ihre offizielle kirchliche Anerkennung erhalten.

Auch evangelische Initiativen und Entwicklungen beeinflussten die Herausbildung der Gebetswoche für die Einheit. Seit 1921 wurde durch den „Fortsetzungsausschuss der Weltkonferenz von Glauben und Kirchenverfassung“ Material für eine „Gebetswoche für die Einheit der Christen“ veröffentlicht. Diese sollte in der Woche vor Pfingsten durchgeführt werden. Ab 1941 wurde die Durchführung in den Januar verlegt. Ab 1958 wird das von der evangelischen Arbeitsgruppe vorbereitete Material mit dem katholischen Material koordiniert.

Am 25. Januar 1959, zum Abschluss der Einheitsoktav, berief Papst Johannes XXIII. das Zweite Vatikanische Konzil ein. In dessen Ergebnis wurde das Dekret zur Ökumene veröffentlicht. Eine offizielle Zusammenarbeit zwischen der Kommission für Glauben und Kirchenverfassung im Ökumenischen Rat der Kirchen (ÖRK) und dem Päpstlichen Rat zur Förderung der Einheit der Christen ist dadurch ermöglicht.

1966 wurde eine gemeinsame Konsultation über die Gebetswoche für die Einheit der Christen abgehalten. 1968 erschienen zum ersten Mal die von dieser Gruppe erstellten Gebetswochentexte. Seit 1973 wird jedes Jahr eine ökumenische Gruppe aus einem anderen Land der Welt gebeten, eine Vorlage der Gebetswochenmaterialien zu erarbeiten, die danach von der gemeinsamen internationalen Vorbereitungsgruppe überarbeitet wird.

Heute ist die Zusammenarbeit zwischen den anglikanischen, protestantischen, orthodoxen und katholischen Kirchen, Gemeinden und Gemeinschaften bei der Vorbereitung und der Durchführung der Gebetswoche ein ganz normaler Vorgang. Über alle Grenzen verbindet die Gebetswoche Konfessionen und Kulturen. So wird erkennbar, dass die Kirchen jenseits aller Unterschiede eine spirituelle Mitte haben, die im gemeinsamen Beten und gottesdienstlichen Feiern erlebt wird.

*Aus der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland*

## **Die Sorge umeinander und um andere - Diakonia**

„Die Sorge umeinander und um andere geschieht nicht nur in unseren gemeindeeigenen Einrichtungen, sondern kommt auch in den liturgischen und außerliturgischen Zusammenkünften zum Ausdruck. Dabei geht es besonders um diejenigen, die alt, schwach, einsam, krank sind. Der wöchentliche Seniorenkreis in Köthen und die monatlichen Gemeindenachmittage in Osternienburg und Görzig bieten unseren älteren Gemeindemitgliedern die Möglichkeit zu Gemeinschaft, Austausch und thematischen Beiträgen.

Einmal im Monat findet ein gemeinsamer Seniorennachmittag im Gemeindeverbund statt.

Die monatlich stattfindenden Haus- und Krankenkommunionen halten Kontakt und schaffen Beziehung zu denen, die nicht mehr am gottesdienstlichen und Gemeindeleben teilnehmen können.

Der Helferkreis in Köthen kümmert sich um die Altengeburtstage und schickt Grüße oder überbringt persönlich Glückwünsche der Gemeinde. Wir beabsichtigen, diesen Helferkreis auf die anderen Orte auszudehnen.

Zum Caritas-Heim „St. Hildegard“ in Osternienburg, in dem seelisch kranke Menschen betreut werden, und zu der Geschäftsstelle des Malteser Hilfsdienstes bestehen gute Kontakte und ein reger und regelmäßiger Austausch durch gegenseitige Besuche und Teilnahme an Höhepunkten, Festen und Feiern.

Im Seniorenheim wird an jedem Montag die hl. Messe in der Hauskapelle gefeiert und anschließend die hl. Kommunion zu denen gebracht, die Bett oder Zimmer nicht mehr verlassen können. An jedem Freitagnachmittag gibt es für die Hausbewohner eine thematische oder gesellige Zusammenkunft, die Pfarrer und Gemeindeferent abwechselnd gestalten. Ein Besuchsdienst der Gemeinde, der sich um Bewohner kümmert, die keine Angehörigen haben, soll aufgebaut werden. Die Sorge um Kranke und Sterbende teilen sich die Hauptamtlichen durch Besuche und/oder Sakramenten-Spendung im Krankenhaus oder zu Hause und durch Zuwendung zu Angehörigen oder Hinterbliebenen. Ein Besuchsdienst im Seniorenheim und Krankenhaus soll nach Möglichkeit eingerichtet werden.

Die Erweiterung des Pflegeheimes um altersgerechtes Wohnen und die Errichtung eines Hospizes werden wir prüfen.“

*Aus der Pastoralvereinbarung der Pfarrei St. Maria vom 11.März 2010*

## Papst Benedikt XVI. über die Liebe zum Nächsten

“Wer im Namen der Kirche karitativ wirkt, wird niemals dem anderen den Glauben der Kirche aufzudrängen versuchen. Er weiß, dass die Liebe in ihrer Reinheit und Absichtslosigkeit das beste Zeugnis für den Gott ist, dem wir glauben und der uns zur Liebe treibt. Der Christ weiß, wann es Zeit ist, von Gott zu reden, und wann es recht ist, von ihm zu schweigen und nur einfach die Liebe reden zu lassen. Er weiß, dass Gott Liebe ist (vgl. 1 Joh 4, 8) und gerade dann gegenwärtig wird, wenn nichts als Liebe getan wird.“

*Papst Benedikt XVI., Enzyklika "Deus caritas est", 25. Dezember 2005*  
[www.pfarrbriefservice.de](http://www.pfarrbriefservice.de).

## Seelsorge im Krankenhaus Köthen

Begleitung von Patientinnen und Patienten und deren Angehörigen in belastenden Lebenssituationen:

Offen für - unabhängig von der Kirchenzugehörigkeit

Ökumenisch verantwortet

von der Katholischen Kirche des Bistums Magdeburg  
und der Evangelischen Kirche Anhalt

**Krankenhauseelsorgerin**  
**Sr. M. Ansgard Nießner (kath.)**  
und  
**Krankenhauseelsorgerin**  
**Pfarrerin Christiane Böttcher (ev.)**

☎ 03496 – 52-0

✉ [seelsorge@krankenhaus-koethen.de](mailto:seelsorge@krankenhaus-koethen.de)

Hallesche Str. 29  
**06366 Köthen (Anhalt)**



## Ökumenische Studentengemeinde (ÖSG) an der Hochschule Anhalt, Standort Köthen

Das ist eine Gruppe von Studierenden, die unterschiedlichen christlichen Kirchen und Gemeinden angehören oder sich dafür interessieren.

**Wir treffen uns regelmäßig**  
**in Köthen im kath. Gemeindehaus St. Anna,**  
**Lohmannstraße 28**

zu Andachten, Begegnungen und gemeinsamen Unternehmungen. Zu uns kann jede und jeder kommen, die/der Gemeinschaft sucht und offen ist für Themen, die mit dem christlichen Glauben zu tun haben.

Den Kontakt bekommt ihr über die folgende Adresse:

**Pfarrer Wolfram Hädicke (ev.)**

☎ 03496 - 212240

☎ 03496 - 212371

✉ [w.haedicke@arcor.de](mailto:w.haedicke@arcor.de)

Home: [www.jakobskirche-koethen.de](http://www.jakobskirche-koethen.de)

Hallesche Str. 15a  
**06366 Köthen (Anhalt)**  
(Ev. Pfarramt St. Jakob)



# 20\*C+M+B+12

## Anschriften

### Pfarrbüro für die Kath. Pfarrei mit ihren Gemeinden:

#### Pfarrei St. Maria

☎ 03496 - 212240  
☎ 03496 - 212253  
✉: koethen.st-maria@bistum-magdeburg.de  
Home: www.st.maria-koethen.de

Springstraße 34  
**06366 Köthen (Anhalt)**



**St. Maria Köthen**  
Die katholische Pfarrei

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro

**Mo. – Fr. 08.00 - 12.30, 13.00 – 16.30 Uhr**

**Sekretärin: Andrea Reich**

**Konto – Nr. 30 20 23 690 BLZ 800 537 22**

### Hauptamtliche Mitarbeiter

#### Pfarrer Armin Kensbock

☎ 03496 - 212254  
☎ 03496 - 212253  
✉ pfr.kensbock@t-online.de

Pfarrhaus St. Maria  
Springstraße 34  
**06366 Köthen (Anhalt)**

#### Gemeindereferent Matthias Thaut

☎ 03496 - 309308  
☎ 03496 – 212253 (Pfarramt)  
✉ matthias.thaut@web.de

Wohnung und  
Gemeinderäume St. Anna  
Lohmannstraße 28  
**06366 Köthen (Anhalt)**

#### Pastorale Mitarbeiterin im Pflegeheim St. Elisabeth

#### Sr. M. Ansgard Nießner

☎ 03496 – 410093 (dienstl.)  
✉ sr.ansgard@pflegeheim-st-elisabeth.de

Wallstraße 27a  
**06366 Köthen (Anhalt)**

### Pensionär

#### Propst i.R. Max Pritze

☎ 03496-436523

Schlossplatz 2  
**06366 Köthen (Anhalt)**



## Einrichtungen

### **Kath. Kindertagesstätte St. Anna**

Träger: Kath. Pfarrei St. Maria

☎ 03496/ 405354

☎ 03496/ 405356

✉ [kita.st-anna.koethen@bistum-magdeburg.de](mailto:kita.st-anna.koethen@bistum-magdeburg.de)

Home: [www.kita-st-anna.de/](http://www.kita-st-anna.de/)

Leiterin: *vakant*

Stellv. Leiterin: Doris Kranhold

Lohmannstraße 28  
**06366 Köthen (Anhalt)**



**St. Anna Köthen**  
Die katholische Kindertagesstätte

### **Kath. Seniorenpflegeheim St. Elisabeth**

Träger: Kath. Pfarrei St. Maria,  
Korporatives Mitglied im Caritasverband  
im Bistum Magdeburg e.V.

☎ 03496/ 4100-0

☎ 03496/ 4100-90

✉ [info@pflegeheim-st-elisabeth.de](mailto:info@pflegeheim-st-elisabeth.de)

Home: [www.pflegeheim-st-elisabeth.de/](http://www.pflegeheim-st-elisabeth.de/)

Leiterin: Magdalena Sick

Pflegedienstleiterin: Carmen Reißler

Pastorale Mitarbeiterin: Sr. M. Ansgard Nießner

Wallstraße 27  
**06366 Köthen (Anhalt)**



**St. Elisabeth Köthen**  
Das katholische Senioren-Pflegeheim

### **Caritasheim St. Hildegard**

Träger: Caritas-Trägersgesellschaft  
St. Mauritius GmbH (ctm)  
(Einrichtung für seelisch behinderte Menschen)

☎ 034973/ 291-0

☎ 034973/ 291-130

✉ [osternienburg@ctm-magdeburg.de](mailto:osternienburg@ctm-magdeburg.de)

Home: [www.ctm-magdeburg.de](http://www.ctm-magdeburg.de)

Leiterin: Doris Baumann - Siemroth

Pflegedienstleiterin: Marion Wolfien

Ernst-Thälmann-Straße 31/ 32  
**06386 Osternienburg**

### **Malteser Pflege- und Hilfsdienst**

Dienststelle Köthen

☎ 03496/ 555803

☎ 03496/ 557167

✉ [info@maltanet.de](mailto:info@maltanet.de)

Home: [www.maltesermagdeburg.de/bistum.koethen.htm](http://www.maltesermagdeburg.de/bistum.koethen.htm)

Dienststellenleiter: Volker Schulz

Zimmerstraße 24  
**06366 Köthen (Anhalt)**

#### **Leistungen:**

- Pflegedienst
- Behindertenfahrdienst und Krankenbeförderung
- Mobiler Sozialer Dienst
- Ehrenamtlicher Sozialer Dienst
- Hausnotruf
- Erste Hilfe Ausbildung
- Malteser Jugend

## Verbände



[www.caritas-magdeburg.de](http://www.caritas-magdeburg.de)  
[www.ctm-magdeburg.de](http://www.ctm-magdeburg.de)

Caritas-Trägersgesellschaft St. Mauritius gGmbH

**ctm**

KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS



*Lebensschaffend  
leben und leben*

[www.kfd.de/](http://www.kfd.de/)  
[www.kfd-magdeburg.de/](http://www.kfd-magdeburg.de/)

**KOLPING**

[www.kolping.de/](http://www.kolping.de/)  
[www.kolping.de/kf/dv\\_magdeburg](http://www.kolping.de/kf/dv_magdeburg)



**Malteser**

[www.malteser.de/](http://www.malteser.de/)  
[www.malteser-magdeburg.de](http://www.malteser-magdeburg.de)



**ALLGEMEINER CÄCILIEVERBAND  
FÜR DEUTSCHLAND - DCV Magdeburg**

[www.acv-deutschland.de](http://www.acv-deutschland.de)

## IMPRESSUM

**KATHOLISCH IN ANHALT:** Advent/ Weihnachten und Fastenzeit/ Ostern  
**Herausgeber:** Kath. Pfarrei St. Maria Köthen (Anhalt)  
Pfarrer Armin Kensbock  
**Redaktion:** Gemeindefereferent Matthias Thaut,  
Pfarrgemeinderat, Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit  
**Auflage:** 700  
**Redaktionsschluss:** 15. November 2011 und 14. Februar 2012